

Wiesbadener Tagblatt.

No. 286. Samstag den 6. December 1862.

Bekanntmachung.
Montag den 8. December l. J., Vormittags 10 Uhr, werden aus der 1862r. Erndte 247 Malter Korn bei der unterzeichneten Stelle öffentlich meistbietend versteigert.
Wiesbaden, den 14. November 1862. Herzogl. Nass. Receptur.
4319 Bender.

Bekanntmachung.
Dienstag den 9. December c. Vormittags 10 Uhr wird das Reinigen der vor den hiesigen Militärgebäuden liegenden Straßentheile und Trottoirs auf das Jahr 1863 öffentlich wenigstnehmend versteigert.
Wiesbaden, den 29. November 1862.
345 Herzogliche Caserneverwaltung.

Bekanntmachung.
Montag den 8. d. Mts., Vormittags 11 Uhr, sollen in dem alten Schloßhofe neben der neuen evangelischen Kirche dahier verschiedene gut erhaltene Pferde-Krippen, Rausen, Krippenpfosten, Schwellen und eine Bretterverschallung, sowie mehrere Stallrequisiten öffentlich meistbietend versteigert werden.
Wiesbaden, den 1. December 1862. Der Bürgermeister.
Fischer.

Bekanntmachung.
Dienstag den 9. December Vormittags 11 Uhr wird die Lieferung von 2 Ruthen Schrottrekies aus der Mosbacher Grube auf die Faulbrunnenstraße dahier öffentlich wenigstnehmend in dem hiesigen Rathhaus vergeben.
Wiesbaden, den 5. December 1862. Der Bürgermeister.
Fischer.

Notizen.
Heute Samstag den 6. December, Vormittags 11 Uhr:
Vergebung der Reinigung und Unterhaltung der Oefen, auf dem Rathhaus.
(S. Tgbl. 284.)

Von der verehrlichen Curhausadministration für das Versorgungshaus für alte Leute abermals ein Geschenk von Einhundert Gulden erhalten, dessen Empfang im Namen des Vorstands dankend bescheinigt
429 Chr. Schumacher, Hausvater.

Heute Samstag den 6.
Versammlung auf dem Rietherberg. 15183

Alle Diejenigen, welche noch Güterpacht schulden, werden hiermit zur Zahlung aufgefordert.
C. Christmann. 15184

Biedermann.

Mit jedem Tage findet der von mir fabrizirte **Gesundheits-Liqueur** größeren Absatz, wie aus nachstehenden Briefauszügen zu ersehen ist.
Saarbrücken, im December 1862. **G. Reiffen.**

Brief-Auszüge.

Em. Wohlgeboren ersuche ich ergebenst, mir gegen einliegende 2 Thaler abermals gestl. von dem Liqueur zu senden. Derselbe bekommt mir gut, wenn ich vor Tisch zwei und Abends beim Schlafengehen zwei Eßlöffel voll nehme.

Nachen, 1. Novmbr. 1862. (gez.) **Erdmann, Obrist-Vient.**

Senden Sie mir gestl. noch einige Flaschen von dem Liqueur, ich befinde mich ganz wohl und finde, daß derselbe seine Wirkung auf die Functionen des Darmkanals ausübt und den Stuhlengang fördert.

Kostweiler, 16. Novmbr. 1862. (gez.) **Howart, Rentant.**

Ich erhielt durch einen Freund eine Probe Ihres Gesundheits-Liqueurs „Biedermann“, welchen ich ganz vorzüglich finde, senden Sie mir gestl. durch Ueberbringer dieses auch einige Flaschen.

Bliesengen, 23. Novmbr. 1862. (gez.) **C. Alberts, Gutsbesitzer.**

Alleiniges Depot für Wiesbaden und Umgegend bei
15185 **Anton Roth, Goldgasse 9.**

FR. BECKER, Sattler,

Langgasse 40 nächst dem Kranzplatz,
empfiehlt auf Weihnachten seine in das Sattler-
geschäft einschlagenden Artikel, besonders solche,
welche sich zu Geschenken eignen, als. Koffer,
Reise- und Damentaschen, Schulranzen, Hosen-
träger, Schlittschuhe und ferner das Montiren aller
Arten Stickereien, als: Taschen, Gürtel, Hosen-
träger, worin ich bei geschmackvoller Arbeit reelle
Bedienung zusichere. 15186

Langgasse neben Herrn Apotheker Schellenberg.

Leinen-Ausverkauf.

Bezugnehmend auf meine gestrige Annonce mache ich das geehrte Publi-
kum darauf aufmerksam, daß der **Leinen-Ausverkauf** nur noch einige
Tage dauert, und werde, um alle Rücksicht zu ersparen, zu solchen Preisen
verkaufen, daß das geehrte Publikum erstaunen wird. Es bietet sich nie
eine solche Gelegenheit wieder.

Enthaltend Leinwand, Tisch- und Taschentücher, Kaffeedecken, nur prima
Waare.

Frank.

Das Verkaufslocal befindet sich Langgasse neben Herrn Apotheker
Schellenberg. 15187

Bamberger **Weerrettig** ist frisch zu haben bei
15188 **Gärtner Rossel, Geisbergweg.**

Schumacher & Poths

beehren sich hiermit anzuzeigen, daß ihnen von Herrn

Jacob Bertram

dahier

eine Niederlage seiner Weine in Flaschen übergeben wurde. Es können daher die untenverzeichneten Sorten zu denselben Preisen wie in der Weinhandlung selbst von uns bezogen werden.

137

Fremde Weine.

	Die Flasche sammt Glas.	
	fl.	kr.
Bordeaux St. Julien	1	12
Bordeaux Margeaux	1	45
Bordeaux Châteaux Lafitte	3	30
Malaga	1	20
Madeira	2	20
Dry Madeira I. Qualität	5	—
Xeres (Cherry)	2	20
Champagner I. Qualität von verschiedenen Häusern	3	20
Rum	1	20
Jamaica-Rum I. Qualität	1	45
Alter französischer Cognac	2	20

Leere Flaschen werden zu 6 kr. das Stück zurückgenommen.

Ich erwiedere auf die Annonce vom 5. December, die Verzäpfung des Bieres im Felsenkeller zur Taunusstraße betreffend, daß ich nicht das geringere Müller'sche Bier zu 3½ kr. den Schoppen verzäpfe, sondern gutes Bier vom Stein zu Frankfurt den Schoppen zu 4 kr. verschenke.

Felsenkeller, Taunusstraße.

Demme. 15189

Heute werden wieder

frische Schellfische

eintreffen bei

Hoh. Philippi, Kirchgasse 22. 15190

Englische Respirators oder Lungenschützer und Guttaperchaleder für Sicht bei

15191

A. Rathgeber, Kranzplatz 5.

Avis für Damen.

Zu der ohnlängst von Frau Seiff aus Köln angekommenen neuen Sendung Seife empfing ich auch gektern die dazu gehörige Tinctur nebst den zu diesem Zwecke entsprechenden Bürsten.

Auch denjenigen Damen, welche bei Frau Seiff nicht den Unterricht genossen haben, ist jetzt die Gelegenheit geboten, hiervon beim Seidewaschen Gebrauch zu machen, indem von heute ab Gebrauchsanweisungen beigegeben werden.

Alleinige Niederlage für Wiesbaden und Umgegend bei

15193

Anton Roth (Goldgasse 9).

Unterzeichneter kauft Herrn- und Damenkleider um den höchsten Preis; auch sind bei mir mehrere gute Plumeaux und einiges Bettzeug zu verkaufen.

Heinrich Gasteler, Markt No. 3. 15194

Einladung.

Im Locale des Kunstvereins (Museum) wird vom nächsten Sonntage an für einige Zeit das

Gedenkblatt

angestellt sein, welches der Kölner Männergesangsverein in freundlicher Erinnerung einer ihm vom hiesigen Fest-Comité übermittelten Erinnerung an die Concert- und Festtage des verflossenen Sommers kürzlich hierher übersandt hat. Da das Gedenkblatt ein in seiner Art ebenso seltenes als kostbares Kunstwerk ist, so verfehlen wir nicht, das Publikum auf die Aufstellung desselben aufmerksam zu machen.

Die sämtlichen Herren Mitglieder des Fest-Comités aber werden, statt specieller Benachrichtigung, zu dem Besuche in dem bezeichneten Locale schon auf heute (Samstag) 12 Uhr hiermit freundlichst eingeladen.
Der engere Anschluß des Comités. 15195

Peter Dümnick,

Schusterstraße 19 in Mainz,

empfiehlt sein

W e l z w a a r e n - L a g e r

zu den bevorstehenden Festtagen. Dasselbe ist auf das Reichhaltigste assortirt, bei vorzüglicher Qualität der Waaren, neuester und elegantester Façon und solider Arbeit wird zu sehr billigen Preisen verkauft.

Auch halte ich großes Lager in

Regenschirmen und En-tous-cas

von den feinsten und modernsten bis zu den billigsten, in Seide, Halbside und Baumwolle. 14345

C. Fleischmann, Uhrmacher,

Langgasse No. 10,

empfiehlt für Weihnachten sein reichhaltiges Lager in goldenen und silbernen Anker- u. Cylinderuhren, Pariser Pendules, Schwarzwälder Uhren und Musikboxen sowie in schöner Auswahl goldene, silberne und neugoldene Uhrketten nebst Schlüssel bei bekannter Garantie zu äußerst billigen Preisen. 14889

Stuis- und Vortefenillearbeiten, Albums und Bücher-einbände aller Art, werden elegant und dauerhaft angefertigt bei 15196

C. Schellenberg, Goldgasse, Ecke des Grabens.

Geräucherten Spickaal,

neuen Astracanischn Caviar

empfehlen

137

Schumacher & Poths,

am Uhrthurm, Eck der Neugasse und Marktstraße.

Schmelz-Besatz

zu sehr billigen Preisen bei

R. Rivinius, Webergasse 22. 15197

Privat: Unterricht in der französischen und deutschen Sprache erteilt eine Dame. Näheres in der Expedition d. Bl. 13370

L. Schellenberg'sche
Hof-Buchhandlung, Langgasse Nr. 27,
 15202
 15203
 15204
 15205
 15206
 15207
 15208
 15209
 15210
 15211
 15212
 15213
 15214
 15215
 15216
 15217
 15218
 15219
 15220
 15221
 15222
 15223
 15224
 15225
 15226
 15227
 15228
 15229
 15230
 15231
 15232
 15233
 15234
 15235
 15236
 15237
 15238
 15239
 15240
 15241
 15242
 15243
 15244
 15245
 15246
 15247
 15248
 15249
 15250
 15251
 15252
 15253
 15254
 15255
 15256
 15257
 15258
 15259
 15260
 15261
 15262
 15263
 15264
 15265
 15266
 15267
 15268
 15269
 15270
 15271
 15272
 15273
 15274
 15275
 15276
 15277
 15278
 15279
 15280
 15281
 15282
 15283
 15284
 15285
 15286
 15287
 15288
 15289
 15290
 15291
 15292
 15293
 15294
 15295
 15296
 15297
 15298
 15299
 15300
 15301
 15302
 15303
 15304
 15305
 15306
 15307
 15308
 15309
 15310
 15311
 15312
 15313
 15314
 15315
 15316
 15317
 15318
 15319
 15320
 15321
 15322
 15323
 15324
 15325
 15326
 15327
 15328
 15329
 15330
 15331
 15332
 15333
 15334
 15335
 15336
 15337
 15338
 15339
 15340
 15341
 15342
 15343
 15344
 15345
 15346
 15347
 15348
 15349
 15350
 15351
 15352
 15353
 15354
 15355
 15356
 15357
 15358
 15359
 15360
 15361
 15362
 15363
 15364
 15365
 15366
 15367
 15368
 15369
 15370
 15371
 15372
 15373
 15374
 15375
 15376
 15377
 15378
 15379
 15380
 15381
 15382
 15383
 15384
 15385
 15386
 15387
 15388
 15389
 15390
 15391
 15392
 15393
 15394
 15395
 15396
 15397
 15398
 15399
 15400
 15401
 15402
 15403
 15404
 15405
 15406
 15407
 15408
 15409
 15410
 15411
 15412
 15413
 15414
 15415
 15416
 15417
 15418
 15419
 15420
 15421
 15422
 15423
 15424
 15425
 15426
 15427
 15428
 15429
 15430
 15431
 15432
 15433
 15434
 15435
 15436
 15437
 15438
 15439
 15440
 15441
 15442
 15443
 15444
 15445
 15446
 15447
 15448
 15449
 15450
 15451
 15452
 15453
 15454
 15455
 15456
 15457
 15458
 15459
 15460
 15461
 15462
 15463
 15464
 15465
 15466
 15467
 15468
 15469
 15470
 15471
 15472
 15473
 15474
 15475
 15476
 15477
 15478
 15479
 15480
 15481
 15482
 15483
 15484
 15485
 15486
 15487
 15488
 15489
 15490
 15491
 15492
 15493
 15494
 15495
 15496
 15497
 15498
 15499
 15500
 15501
 15502
 15503
 15504
 15505
 15506
 15507
 15508
 15509
 15510
 15511
 15512
 15513
 15514
 15515
 15516
 15517
 15518
 15519
 15520
 15521
 15522
 15523
 15524
 15525
 15526
 15527
 15528
 15529
 15530
 15531
 15532
 15533
 15534
 15535
 15536
 15537
 15538
 15539
 15540
 15541
 15542
 15543
 15544
 15545
 15546
 15547
 15548
 15549
 15550
 15551
 15552
 15553
 15554
 15555
 15556
 15557
 15558
 15559
 15560
 15561
 15562
 15563
 15564
 15565
 15566
 15567
 15568
 15569
 15570
 15571
 15572
 15573
 15574
 15575
 15576
 15577
 15578
 15579
 15580
 15581
 15582
 15583
 15584
 15585
 15586
 15587
 15588
 15589
 15590
 15591
 15592
 15593
 15594
 15595
 15596
 15597
 15598
 15599
 15600
 15601
 15602
 15603
 15604
 15605
 15606
 15607
 15608
 15609
 15610
 15611
 15612
 15613
 15614
 15615
 15616
 15617
 15618
 15619
 15620
 15621
 15622
 15623
 15624
 15625
 15626
 15627
 15628
 15629
 15630
 15631
 15632
 15633
 15634
 15635
 15636
 15637
 15638
 15639
 15640
 15641
 15642
 15643
 15644
 15645
 15646
 15647
 15648
 15649
 15650
 15651
 15652
 15653
 15654
 15655
 15656
 15657
 15658
 15659
 15660
 15661
 15662
 15663
 15664
 15665
 15666
 15667
 15668
 15669
 15670
 15671
 15672
 15673
 15674
 15675
 15676
 15677
 15678
 15679
 15680
 15681
 15682
 15683
 15684
 15685
 15686
 15687
 15688
 15689
 15690
 15691
 15692
 15693
 15694
 15695
 15696
 15697
 15698
 15699
 15700
 15701
 15702
 15703
 15704
 15705
 15706
 15707
 15708
 15709
 15710
 15711
 15712
 15713
 15714
 15715
 15716
 15717
 15718
 15719
 15720
 15721
 15722
 15723
 15724
 15725
 15726
 15727
 15728
 15729
 15730
 15731
 15732
 15733
 15734
 15735
 15736
 15737
 15738
 15739
 15740
 15741
 15742
 15743
 15744
 15745
 15746
 15747
 15748
 15749
 15750
 15751
 15752
 15753
 15754
 15755
 15756
 15757
 15758
 15759
 15760
 15761
 15762
 15763
 15764
 15765
 15766
 15767
 15768
 15769
 15770
 15771
 15772
 15773
 15774
 15775
 15776
 15777
 15778
 15779
 15780
 15781
 15782
 15783
 15784
 15785
 15786
 15787
 15788
 15789
 15790
 15791
 15792
 15793
 15794
 15795
 15796
 15797
 15798
 15799
 15800
 15801
 15802
 15803
 15804
 15805
 15806
 15807
 15808
 15809
 15810
 15811
 15812
 15813
 15814
 15815
 15816
 15817
 15818
 15819
 15820
 15821
 15822
 15823
 15824
 15825
 15826
 15827
 15828
 15829
 15830
 15831
 15832
 15833
 15834
 15835
 15836
 15837
 15838
 15839
 15840
 15841
 15842
 15843
 15844
 15845
 15846
 15847
 15848
 15849
 15850
 15851
 15852
 15853
 15854
 15855
 15856
 15857
 15858
 15859
 15860
 15861
 15862
 15863
 15864
 15865
 15866
 15867
 15868
 15869
 15870
 15871
 15872
 15873
 15874
 15875
 15876
 15877
 15878
 15879
 15880
 15881
 15882
 15883
 15884
 15885
 15886
 15887
 15888
 15889
 15890
 15891
 15892
 15893
 15894
 15895
 15896
 15897
 15898
 15899
 15900
 15901
 15902
 15903
 15904
 15905
 15906
 15907
 15908
 15909
 15910
 15911
 15912
 15913
 15914
 15915
 15916
 15917
 15918
 15919
 15920
 15921
 15922
 15923
 15924
 15925
 15926
 15927
 15928
 15929
 15930
 15931
 15932
 15933
 15934
 15935
 15936
 15937
 15938
 15939
 15940
 15941
 15942
 15943
 15944
 15945
 15946
 15947
 15948
 15949
 15950
 15951
 15952
 15953
 15954
 15955
 15956
 15957
 15958
 15959
 15960
 15961
 15962
 15963
 15964
 15965
 15966
 15967
 15968
 15969
 15970
 15971
 15972
 15973
 15974
 15975
 15976
 15977
 15978
 15979
 15980
 15981
 15982
 15983
 15984
 15985
 15986
 15987
 15988
 15989
 15990
 15991
 15992
 15993
 15994
 15995
 15996
 15997
 15998
 15999
 16000

erhält wieder neuen Vorrath von
Lampart's
Lebendiges Bilderbuch.
 Preis 2 fl.
 welches wir bestens empfehlen.

Carl Reich, 15182
Uhrmacher — Langgasse 28
 empfiehlt seine reiche Auswahl
 gold. u. silb. Herrn- u. Damen-Uhren, Pariser
 Pendules, Schwarzwälderuhren, Musikboxen etc.

Für Schützen.
 Schöne nach Vorschrift gearbeitete Schützen-Toppen sind wieder vor-
 rätig zu billigem Preis bei **W. Hack,** Webergasse 5. 11085

Geschäfts-Eröffnung.
 Ich beehre mich hierdurch ergebenst anzuzeigen, daß
 ich mich als **Küfer** dahier etablirt habe und empfehle
 mich zur Anfertigung aller in dem Küfergeschäfte
 vorkommenden Arbeiten unter dem Versprechen reeller
 Bedienung.

Wiesbaden, den 3. December 1862.
Christian Bücher,
 Häfnergasse No. 7. 15127

Wiener Puzpulver in Paqueten à 4 und 7 fr. Mit diesem Pulver
 kann man sofort allen Metallen den schönsten Glanz ertheilen. Zu haben bei
G. Möbus, Metzgergasse 3. 1184

Eine perfekte Kleidermacherin
 empfiehlt sich den geehrten Herrschaften zur Anfertigung aller Arten **Damen-**
garderobe nach der neuesten Mode, sowohl in, wie außer dem Hause,
 und verspricht prompte Beförderung. Näheres in der Expedition. 15198

Die Vertretung von Ausständen, sowie die Vertretung vor Gericht in
 Rechtsstreitigkeiten übernimmt 15065
 Wiesbaden, im December 1862. **J. Kamberger,** Langgasse 30.

Ein **Glaserker**, in noch brauchbarem Zustande, ist sehr billig zu
 verkaufen. Näheres Tannusstraße 9. 15199

Ein Platz der ersten Ranggalerie ist zu übertragen. Bei wem, sagt die
 Exped. d. Bl. 15159

Schwalbacherstraße No. 37 ist täglich frische **Ruhmilch** zu haben. 15201

Bekanntmachung.

Hiermit zur Nachricht, daß ich meine bisherige Wohnung, Röderallee 8, verlassen habe und **Röderstraße 5** bei **Schreinermeister Keller** wohne.
Rudolf Müller, Dienstfeger. 15202

Zwei $\frac{1}{2}$ Plätze im Sperrsiß der dritten Reihe sind für den Rest des Winterabonnements abzugeben. Näheres bei Herrn Kaufmann **Jonas**, Langgasse 25. 15203

Eine ziemlich große und stark gearbeitete **Specerei-Ladeneinrichtung** wird sofort zu kaufen gesucht. Näheres in der Exped. 15132

Elise Neubert, Hebamme,

wohnt **Birnbaumsgasse 10** im ehemaligen „Casse Commers,“ ebener Erde, in **Mainz.** 14588

Ein kräftiges zuverlässiges **Pferd** (Einspänner) wird zu kaufen gesucht **Louisenstraße No. 1.** 15204

Zwei **Ohmfässer** sind billig abzugeben bei **Anton Roth, Goldgasse 9.** 15205

Catharina Dieges, Kleidermacherin, obere **Friedrichstraße 40**, empfiehlt sich im Anfertigen aller Arten **Damenkleider.** 14985

Römerberg 24 ist ein gutes **Hof-Thor** billig zu verkaufen. 15206

Eine noch in gutem Zustande befindliche **Windmühle** steht zu verkaufen **Schillerplatz No. 2.** 14875

Mein **Wohnhaus**, **fl. Schwalbacherstraße 1**, ist unter sehr vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. **Schuhmachermeister Schmidt.** 15207

Gutes buchesenes **Scheitholz** ist zu verkaufen per **Klafter 22 fl.** Näheres bei **Wirth Kimmel** im **Gasthaus „zum Löwen“.** 15208

Ein wollenes **Salstuch** gefunden. Gegen die **Einrückungsgebühr** abzuholen **Dogheimerstraße 23.** 15209

Verloren.

Dienstag den 2. December wurde im Theater im Sperrsiß (2te Reihe) ein **Wekragen**, schwarz mit grauen Haaren, irrthümlich mitgenommen. Man bittet denselben in der Exped. abzugeben. 15210

Am Dienstag Abend wurde beim Ausgang am Theater ein grau und weißer **Ballentin** verloren. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung in der Exped. d. Bl. 15211

Verloren gestern ein schwarzer **Spizenschleier** von der kleinen **Burgstraße** über den Markt bis in die **Louisenstraße**. Man bittet um Abgabe gegen Belohnung in der Exped. d. Bl. 15212

Eine Familie von 2 Personen sucht auf den 1. April ein kleines **Logis.** Näheres in der Expedition. 15136

Ein **Frauenzimmer** empfiehlt sich im Nähen in und außer dem Hause **Saalgasse No. 34** im Hinterhause. 15213

Es kann ein Mädchen, das schön weißnäht, dauernde Beschäftigung haben **Geisbergweg No. 9.** 15214

Stellen: Gesuche.

Eine gesunde **Schenkamme** sucht **Dienst.** Näh. **Bleichstraße 6.** 15175

Ein braves ordentliches Mädchen, welches mit guten Zeugnissen versehen ist, sucht einen **Dienst** bei einer anständigen Herrschaft. Zu erfragen in der Exped. d. Bl. 15215

Nach Schierstein wird ein braves Mädchen gesucht, welches alle Hausarbeit versteht und 3 Ziegen zu versorgen hat. Näh. in der Exped. 15176

Ein Mädchen, das tüchtig waschen kann und jede Hausarbeit gründlich versteht, wird gesucht Schwalbacherstraße No. 27 im Hinterhaus. 15216

Ein Buchhalter, welcher täglich einige Stunden zu seiner Verfügung hat, wünscht solche durch Beihalten von Büchern zc. auszufüllen. Reflectirende belieben sich unter Chiffre P. P. mit Franco-Briefen zu wenden an die Expedition dieses Blattes. 15229

Ein mit guten Schulkenntnissen versehener, gut erzogener Junge kann die Schriftseßerei erlernen in der

15217 **A. Stein'schen Buchdruckerei.**

Es wird ein solider Hausbursche gesucht und kann sogleich eintreten. Wo? sagt die Expedition. 15142

Ein braver Junge wird in die Lehre gesucht bei Schuhmacher Wehnert in Schierstein. 15016

Es werden 4000 und 5000 fl. auf Cession gesucht, sowie 2000 fl. gegen doppelte Sicherheit verliehen; auch ist ein Geschäftshaus zu verkaufen. Auskunft ertheilt die Exped. 15019

5000 fl. sind gegen gerichtliche Sicherheit auszuleihen. Näheres in der Exped. d. Bl. 15218

Eine einzelne Dame sucht eine Wohnung von drei Zimmern mit Zubehör, womöglich unweit des Bahnhofes, auf sogleich zu miethen. Gefällige Adressen bittet man Friedrichstraße 6 abzugeben. 15219

Dogheimerstraße 8, Parterre, ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 14337

Kirchgasse 13 Parterre ist ein freundlich möblirtes Zimmer mit oder ohne Kabinet gleich zu vermieten. 15220

Zu vermieten 13944

Leberberg 1 eine gut und bequem möblirte Wohnung von 3—7 Zimmern, auf Verlangen mit Küche oder Verköstigung.

Mainzerstraße No. 14 ist Parterre ganz oder getheilt sogleich zu vermieten. 14957

Kengasse 13 ist ein Laden mit Logis und Werkstätte zu vermieten. 15221

Rheinstraße 23 2 Treppen hoch ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.

Kleine Schwalbacherstraße 7 im ersten Stock ist ein Logis, bestehend aus 1 großen Zimmer, 2 Kabinetten, 1 Mansarde, Keller, Holzstall, Mitgebrauch der Waschküche und des Trockenspeichers, auf den 1. Januar zu vermieten. 15222

Wellritzstraße 6 ist der zweite Stock, bestehend in 5 Zimmern, 2 Mansarden, Küche zc., sogleich zu vermieten. 14026

Wellritzstraße 7 ist ein schön möblirtes Zimmer mit Cabinet sogleich zu vermieten. 13776

In einer der besten Lagen der Stadt in ein kleiner Laden nebst vollständigem Logis auf 1. Januar zu vermieten. Näheres Exped. 14976

Laden in frequenter Lage, mit oder ohne Logis, zu vermieten. Näh. Exped. 14958

Ein Wirtschaftlocal in frequenter Lage ist sofort zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 15223

Ein Laden mit Comptoir in bester Lage ist zu vermieten. Näheres in der Expedition d. Bl. 15224

Board and residence with an English family. Apply to Frau Wolf, Webergasse No. 27.

Une famille reçoit des Pensionnaires. S'adresser à Frau Wolf, 27 Webergasse.

12785

Es hat dem Allmächtigen gefallen, unser liebes Kind und Schwesterchen, **Hedwig Bott**, Freitag Morgen um 6 Uhr in ein besseres Leben abzurufen.

Die Beerdigung findet Sonntag den 7. d. M. Nachmittags 3 Uhr vom Sterbehause, Heidenberg No. 2, aus statt.

Um stille Theilnahme bitten

15225

Die trauernden Eltern und Geschwister.

Allen Denjenigen, welche so innigen Antheil nahmen an dem schmerzlichen Verluste unsers lieben Kindes, sowie Denjenigen, welche es zu seiner Ruhestätte begleiteten, sagen wir hiermit unsern Dank.

15226

Wilh. Meinecke und Frau.

Wivat Herr Nikolaus C.! (Roderallee.) Es gratulirt zum Namensfeste

Die Familie P. ...

15227

Dem gemüthlichen Nickelos

15228

in der Saalgasse zu seinem Namensfeste die herzlichsten Glückwünsche.

Der Fräulein **Grethchen F.** den herzlichsten Glückwunsch zu Ihrem 21. Geburtstag.

Ungenannt aber Wohlbekannt. 15230

Räthsel.

Hies vorwärts mich, so schmeck' ich Dir,
Geröstet und gebraten;

Doublire meinen Kopf nun mir,

Um rückwärts mich zu rathen.

Mich lieben so die Fürsten nicht,

Und suchen mich zu fassen;

Dann komm' ich vor ein streng' Gericht,

Und muß dann wohl erlassen.

Treibt man's mit mir auch nicht so weit,

Berschwund' ich doch auf lange Zeit.

Auflösung des Räthsels in No. 280: 3 e u g.

Wiesbadener Theater.

Heute Samstag: **Lucrezia Borgia**. Oper in 3 Akten. Musik von Donizetti.

Der Text der Gesänge ist in der A. Schellenberg'schen Hof-Buchhandlung für 12 fr. zu haben.

Morgen Sonntag: **Philippine Welser**. Schauspiel in 5 Akten von D. v. Medtzh.

Wainz, 5. December. Durch die eingetretene kalte Witterung ist die Schiffrücke abgefahren, wodurch das Frachtgeschäft etwas stiller ist, und ziemlich wenig zugefahren wurde. Preise jedoch unverändert. Es wurde bezahlt: Weizen (200 Pfd.) 11 fl. bis 11 fl. 30 fr., Korn (180 Pfd.) 8 fl. 30 fr. bis 8 fl. 45 fr., Gerste (160 Pfd.) 6 fl. 20 fr. bis 7 fl. Im Großhandel sehr still. Del 28 1/2 fl., Branntwein 32 fl.

Nebst einer literarischen Beilage von Wilh. Friedrich's Verlag und Buchdruckerei, Webergasse 36, in Wiesbaden. 15230

(Hierbei eine Beilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Samstag (Beilage zu No. 286) 6. Decbr. 1862.

Schützen- und Turnverein.

Samstag den 6. December Abends 8 1/2 Uhr gemeinschaftliche gefellige
Zusammenkunft der Mitglieder im Locale der Frau Wittve Freinsheim.
Die Vorstände.

Wirthschafts-Eröffnung.

Meinen geehrten Freunden und Gönnern, sowie dem geehrten Publikum
die ergebenste Anzeige, daß ich meine Restauration und Wirthschaft,
Röderallee No. 4, eröffnet habe und gute Speisen und Getränke verabreichen
werde. Um recht zahlreichen Besuch wird höflichst gebeten.

15036

Heinrich Weimar.

Noch
nie

Dr. E. D. A. G. PIELERT'S
Kraft-Balsam

über-
troffen!

findet immer mehr Anerkennung und Abnahme, wie er seiner eigenthümlichen
Heilkraft wegen auch nur verdient. Schon vor längst vergangener Zeit bekannt
und nach alten Handschriften des Erfinders bereitet, ist er das einzig beste
und sicherste Mittel bei Rheumatismus, Zahnschmerz, Augenschwäche, bei Sicht,
Nervenschwäche, Frost, Krämpfen, schwachen Gliedern bei Kindern und Er-
wachsenen, und bei all' jenen Uebeln, die in Folge von Schwäche irgendeines
körperlichen Gliedes entstehen. Preis 36 kr.

In Wiesbaden allein acht zu haben bei F. Thilo, Langgasse 25. 13622

Dem hiesigen Publikum, sowie meinen Freunden und Bekannten
zur Nachricht, daß ich unter dem Heutigen ein Commissionelager
von Rheingauer Weinen übernommen habe.

Weine sind per 1/2 Litre à 20, 24, 30, 36, 48 kr. und höher,
im Faß billiger, in meinem Hause, Röderallee No. 28, zu haben.

14936

Chr. Filbach.

Geschw. Gangloff,

Langgasse No. 27,

bringen ihr Stickereigeschäft in empfehlende Erinnerung. Eine
Partie gezeichnete Kragen, sowie schwarzes und farbiges Ein-
faßband werden zum halben Preis verkauft.

14980

Gewerbe-Halle-Verein zu Wiesbaden.

Wir beehren uns die Mittheilung zu machen, daß wir mit dem 1. October d. J. in dem Locale der alten Industriehalle, neue Colonnade Pavillon, das Geschäft des **Gewerbehalle-Vereins** eröffnet haben.

Bemüht, stets ein vollständiges assortirtes Lager Holz- und Polstermöbel jeder Art, andere Gewerbezengnisse nassauischer bezw. hiesiger Gewerbetreibenden nicht ausgeschlossen, zu unterhalten, werden wir Muster der neuesten Erscheinungen im Möbelfache, sowie auch der älteren gediegenen Perioden, Muster aller Arten Stoffe für Möbel, Gardinen u. s. w., sowie von Bett- und Sopha-Vorlagen auflegen, und Bestellungen jederzeit darauf entgegen nehmen; wir werden gleichfalls die Ausmöblirung nicht allein einzelner Zimmer, sondern ganzer Häuser, in allen darin einschlagenden Geschäftsbranchen übernehmen und solche in reinem Genre nach Angabe oder Bestellung ausführen.

Für Alles was sowohl in der Halle gekauft als auf Bestellung angefertigt wird, wird jede billige Garantie geleistet, und werden wir durch solide Arbeit wie möglichst billige Preise die Zufriedenheit der Käufer in jeder Beziehung zu erwerben suchen.

Indem wir zu dem Besuch unserer Halle einladen, versichern wir gleichzeitig, daß die uns zu ertheilenden Aufträge auf's prompteste, beste und billigste ausgeführt werden.
Wiesbaden, im October 1862. Der Ausschuß des Gewerbehallevereins.

M. Földner Wwe., Kranz 2,

empfiehlt für bevorstehende Feiertage ihr wohl assortirtes Lager in **weißen Waaren**; namentlich eine reiche Auswahl gestickter Kragen und Garnituren, echte Spitzenkragen, gestickte Taschentücher, Leinene und Leinenbatist Taschentücher, Streifen u. Einsätze, Röcke zc., ferner Schleier, Barben, Fanchon's, Corsetten mit und ohne Naht, Crinolinen, fertige Aermel und Aermelstoffe, glatte Stoffe, namentlich sehr schönen Mull, Batist, Shirting, Pique zc., sowie eine große Auswahl in Negligé-Hauben.

Eine Partie ältere Kragen und Garnituren ist zum halben Preise ausgesetzt.

15040

Neue Ballorden und Ballsträusschen in sehr großer Auswahl, sowie **Christbaum-Verzierungen** aller Art empfiehlt

Jacob Zingel,

Hof-Lithographie, Schreib- und Zeichenmaterialien-Handlung, kleine Burgstraße No. 2.

14930

Ruhrkohlen

von bester Qualität sind bei Unterzeichnetem aus dem Schiffe zu beziehen.

Bestellungen beliebe man bei Herrn Kaufmann **Aug. Herber** (Marktstraße 23), sowie im Laden der **Filanda** (Neubstraße 1) zu machen.

15041

G. W. Schmidt in Diebrich.

CEILON-WATER.

Ostindische Gewürz-Essenz.

Destillation von H. W. Seddington in Dover.

Alleinige General-Agentur: Carl Jäger in Wiesbaden.

Einige Tropfen dieser, aus den feinsten, ostindischen Gewürzen bereiteten Tinctur in das zum Zähneputzen oder Mundanspülen bestimmte Wasser gegossen, reichen hin, jeden unangenehmen Geschmack oder Geruch aus dem Munde zu entfernen und dem Athem den angenehmsten Gewürzwohlgeruch zu ertheilen. Auf Taschentücher, Leibwäsche, Kleider &c. getropft, bewahrt sich das Ceilon-Water als feinstes Parfüm und bewahrt alle Wollstoffe vor jedem Wottenangriff.

Künstliche Blumen mit demselben besencht, erlangen das Aroma der Tropenpflanzen.

Wenige Tropfen dieser Essenz auf eine heiße Platte oder heißen Ofen geschüttet, verbreiten den wohlthwendigsten Geruch im Zimmer und reinigen die Luft von allen schädlichen Bestandtheilen; und ist deshalb die Anwendung des Ceilonwassers für alle Krankenzimmer von vorzüglicher Wirkung.

Das ganze Flacon kostet 1 fl. 30 kr., das halbe Flacon 48 kr.

Um alle Nachahmungen und Fälschungen des Ceilon-Water zu verhüten, ist die Einrichtung getroffen worden, daß jedem Käufer eines **ganzen Flacons** eine Quittung über gezahlten Betrag behändig wird. Jeder dieser Käufer erhält eine Prämie, bestehend in einer der nachbenannten Silberwaaren, welche vierteljährig (bei größerem Absatze auch früher) vertheilt und von mir ganz kostenfrei gegen Rückgabe dieser Quittung, dem betreffenden Inhaber übergeben wird. Es erhält demgemäß ein jeder Käufer eines **ganzen Flacons** Ceilon-Water eine der hierbo verzeichneten Silberwaaren bei der Prämienvertheilung:

- | | |
|---|-----------------------|
| 1. Ein Duzend oder halbes Duzend Dessertmesser. | 6. Haarpfeil. |
| 2. Ein Paar Vorlege-Messer und Gabel. | 7. Stricknadelhalter. |
| 3. Ein Paar Salatlöffel und Gabel. | 8. Trennmesser. |
| 4. Ein Paar Compottlöffel und Gabel. | 9. Zuckerzange. |
| 5. Armring. | 10. Theesieb. |
| | 11. Strickring. |
| | 12. Locher. |
| | 13. Häkelnadel. |
| | 14. Cigarrenspitze. |

Alle diese, nach den neuesten Façons gearbeiteten Waaren bestehen aus rein 13löthigem Silber, wofür hiermit garantirt wird.

Wiesbaden, im December 1862.

Die General-Agentur:

Carl Jäger.

P. S. Agenten, welche den Verkauf dieses Artikels auf den umliegenden Orten übernehmen wollen, werden gebeten, sich baldigst bei mir zu melden.
15087

Ballfränze, Coiffures, Säubchen, Neze &c. von Mad. Heindel aus Paris sind eine schöne Auswahl eingetroffen bei

15129

A. Ritter, Mühlgasse 11.

J. L. Freitag,

7 Taunusstrasse 7,

14881

(Heilquelle)

empfiehlt sein wohl assortirtes Lager von **Weinen u. Spirituosen**,
als besonders:

Weisse Weine.

	fl. kr.
	pr. Litre.
1859r Wachenheimer	— 24
1858r Geisenheimer	— 30
1858r Niersteiner	— 36
	pr. 1/2 Litre.
1857r Rauenthaler	— 42
1858r Bodenheimer	— 48
1858r Scharlachberger	1 —
1857r Neroberger	1 —
1857r Rüdesheimer	1 24
1858r Neroberger Auslese	1 45
1857r Marcobrunner	2 30
1846r Schloss Johannisberger Cabinet	3 30
1857r Steinberger Cabinet	5 —

1859r Brauneberger	— 48
1857r Königs mosel	1 12
1857r Scharzberger	2 42

Rothe Weine.

1858r Oberingelheimer	— 48
1858r Assmannshäuser	1 —
1858r Assmannshäuser l. Qt.	1 30

Moussirender Rheinwein.

(Depôt von Dietrich & Ewald in Rüdesheim.)	
1. Qualität	1 45
2. Qualität	1 30
3. Qualität	1 15

Per Paquet 4 Sgr.
oder 14 Kr.



Stollwerck'sche Brust Bonbons.

sicher und schnell wirkend gegen Husten, Hals- und Brustcatarrhe etc. sind
in Originalpaketen mit Gebrauchsanweisung à 14 Kr. stets vorräthig hier in
Wiesbaden bei Chr. Nigels Wittve und bei F. L. Schmitt,
sowie in **Biebrich bei J. R. Lembach.**

13986

Thee

empfehle ich eine frische Sendung in großer Auswahl, worunter besonders
Souchong à 1 fl. 36 Kr. bis 2 fl. 30 Kr. **Pecco** à 2 fl. 30 Kr. bis
4 fl. per Pfund sehr preiswürdig sind.

14151

F. L. Schmitt, Taunusstrasse No. 25.

Göttinger Cervelatwurst

in frischer vorzüglicher Qualität angelangt bei

C. Fr. Schellenberg,

Marktstrasse 38.

15105

Vorzügliches Bier pr. Glas 4 Kr.

in der Speise- und Kaffeewirtschaft von **H. Külp, Markt 11.**

11886

Inserate

für den „**Rheinischen Kurier**“ wolle man in der **Limbarth'schen Buchhandlung**, Taunusstraße 2, abgeben. 371

L. Schellenberg'sche
Hof-Buchhandlung — **Langgasse No. 27,**
 empfiehlt zum Abonnement:

Der Bazar, Berliner illustrierte Damenzeitung.
 Vierteljährlich 12 Nummern. Preis
 1 fl. 12 kr.

Die 1te und 2te Nummer von 1863 ist bereits erschienen und steht auf Wunsch zur geneigten Durchsicht zu Diensten.

In der im Verlage von Buchdruckerei-Besitzer **Jean Lewalder** zu Biebrich erscheinenden

„Biebrich-Mosbacher Tagespost“

finden **Inserate** jeder Art die gewünschte Verbreitung.

Die Zeile oder deren Raum kostet nur 2 kr.

14584 Die Expedition der Biebr. Mosb. Tagespost.

Festgeschenk für Frauen und Jungfrauen!

Borräthig in allen Buchhandlungen.

Im Verlage von **J. Engelhorn** in Stuttgart ist erschienen:

Das Hauswesen

nach seinem ganzen Umfange dargestellt in Briefen an eine Freundin von **Marie Susanne Kübler**. Nebst einem Anhang über deutsche Literatur und Lectüre für Frauen und Jungfrauen

von **Ch. Oeser**.

Vierte, verbesserte und vermehrte Auflage.

Preis, in Leinwand gebunden, mit reichem Golddruck 2 fl. 42 kr.,
 in hübschem einfachem Einband 2 fl. 24 kr.

Zu Aufträgen empfehlen sich:

Chr. Limbarth, Jurany & Hensel, W. Roth's
 Hof-Kunst- und Buchhandlung, **L. Schellenberg'sche**
 Hof-Buchhandlung in Wiesbaden.

Täglich wieder **Berliner Pfannkuchen** bei
H. Wenz, Conditor. 197

Louis Krempel, Langgasse 6,

empfiehlt auf bevorstehende Weihnachten sein Lager von

Kinderspielwaaren in größter Auswahl.

Lackirte Blechwaaren: Teller, Körbe, Zuckerdosen, Leuchter, Vogelkästhe,

Verfilberte und broncirte Gegenstände: Leuchter, Schreibzeuge, Aschenbecher, Feuerzeuge, Beschwerer,

Lederwaaren: Damentaschen, Geldtäschchen, Cigarrenetuis, Schreibmappen, Album, Nähsetz, Schulranzen,

Holzwaaren: Tischdecken von gestreiftem Holze; Chatullen mit und ohne Einrichtung,

Stahlwaaren: Zulegmesser, Scheeren, Nähschrauben, Stopfenzieher, Schlüsselringe und Haken,

Quincaillerie: Uhrketten, Brochen, Medaillons, Nadeln aller Art.

Ferner eine große Auswahl vieler andern zu Geschenken sich passenden Gegenständen.

14966

D. Sangiorgio,

alte Colonnade No. 8,

beehrt sich hiermit anzuzeigen, daß sein

Galanterie- und Schmuck-Waarenlager

zu bevorstehenden Festtagen aufs Reichhaltigste assortirt und mit den neuesten Luxus- und practischen Gegenständen jeder Art ausgestattet ist. Als besonders zu Geschenken geeignet empfiehlt derselbe

Photographie-Albuns und Ballfächer

in größter und neuester Auswahl, Chatullen, Thee-, Cigarren- und Sandschuh-Kästchen, Liqueurgestelle, Damen-Recessaires, Mappen, Portemonnaies, Cigarren-Etuis u. s. w.

14099

Talmi-Uhrketten

für Herrn und Damen,

die im Tragen so gut wie Gold sind, sind wieder angekommen und zu haben bei **C. Bonacina**, neue Colonnade 36.

Ebenso habe ich eine Partie Kölnisches Wasser von bester Qualität, um damit aufzuräumen, gebe ich dasselbe zu 24 kr. per Flasche.

14537

Photographisches Atelier

von **W. Sternitzki**, Kirchgasse 20.

Aufnahmezeit von Vormittags 10 bis Nachmittags 2 Uhr.

14139

Amerikanische Gummischuhe bester Qualität, bei **G. Stritter**, Kirchgasse 26.

14891

Polychrest.
 Beseitigt Magenkrämpfe, sowie jede Magen- oder Verdauungsschwäche, und hilft gegen alle damit verbundenen Uebel, als: Appetitlosigkeit, schlechten Geschmack im Munde, Magendrücken u. s. w.
 Es wirkt augenblicklich gegen Magensäure oder Sodbrennen und wird wohlthuend bei sogenanntem Katzenjammer angewandt.
 Recht zu haben bei **F. Thilo**, Langgasse 25 in Wiesbaden. 14464

Den 11. und 12. December a. o.

Grosse Staats - Gewinne - Verloosung

mit Treffern von fl. 175,000, 105,000, 70,000, 35,000, 17,500, 14,000, 10,500, 5,250, 4,500, 3,500, 1,750, 1000, 700 u.

Es kommen 17,900 Gewinne zur Vertheilung. Ganze Losse kosten 7 fl., halbe 3 fl. 30 fr. oder 2 Rthlr. Viertel 1 fl. 45 fr. oder 1 Rthlr.

Pläne und Ziehungelisten gratis. Die Gewinne werden sofort nach Entscheidung ausbezahlt.

B. Grünebaum in Frankfurt a. M.

406

Paradeplatz 1 und Steinweg 2.

Die
Manufactur- & Modewaarenhandlung

von

Albert Hecht in Mainz,

Schusterergasse 41, neu,
 empfiehlt hiermit eine Partie farbiger und schwarzer Seidenstoffe
 von 1 fl. 24 fr. bis 2 fl. pr. Staab. 14704

Die Pelzwaarenhandlung,
 Zeil 60, nächst der Post,

empfiehlt ihr auf das Reichhaltigste assortirtes Lager. Bei bekannter vorzüglicher Qualität der Waaren, neuester und elegantester Façon wird zu sehr billigen Preisen verkauft.

406

P. J. Dümmich.

Ein lederner Koffer, noch wie neu, 3' lang 16" breit, ganz bequem eingerichtet, ist zu verkaufen. Näheres in der Exped. d. Bl. 14779

Unterzeichnete empfiehlt sich im Anfertigen aller Damenkleider, als: Mäntel, Promenade- und Ballkleider, sowie Blousen und Juaven-Jacken und aller in dieses Fach einschlagenden Artikel, und wird sich durch äußerst billige Preise, sowie moderne und dauerhafte Arbeit und schnelle Bedienung das Vertrauen der geehrten Damen sofort zu erhalten suchen. **Johannette Römer**, Neugasse 20.

Auf der Dietenmühle bei Louis Kieppel steht eine fette Kuh zu verkaufen. 15192

Evangelische Kirche.

Zweiter Advent.

Vormittags 9 $\frac{1}{2}$ Uhr: Herr Kirchenrath Dietz.
Nachmittags 2 Uhr: Herr Caplan Conrad.
Betsunde in der neuen Schule Vormittags 8 $\frac{1}{2}$ Uhr: Herr Caplan Raumann.
Die Casualhandlungen verrichtet in der nächsten Woche Herr Caplan Conrad.

Katholische Kirche.

2. Sonntag im Advent.

Vormittags: Erste heil. Messe 7 Uhr. Zweite heil. Messe 8 Uhr. Hochamt mit Predigt 9 $\frac{1}{2}$ Uhr. Letzte heil. Messe 11 $\frac{1}{2}$ Uhr.
Nachmittags 2 Uhr: Christenlehre.
Werktags: Täglich 6 Messen um 7 und 9 Uhr, Dienstag, Mittwoch und Freitag um 8 Uhr Korate. Aemter. Samstag Abend 5 Uhr Salve und Beichte.

Deutschkatholische Gemeinde.

Sonntag den 7. Dec., Vormittags 10 Uhr, Erbauungsstunde im Saale des Pariser Hofes, geleitet durch Herrn Prediger Ronge.

Tägliche Posten vom 10. Nov.

Abgang von Wiesbaden. Ankunft in Wiesbaden.

Mainz, Frankfurt (Eisenbahn.)

Morgens 6, 10 Uhr Morg. 7 $\frac{1}{2}$, 9, 11 $\frac{1}{2}$ u.
Nachm. 2 $\frac{1}{2}$, 6, 8, 10 u. Nachm. 1 $\frac{1}{2}$, 3, 4 $\frac{1}{2}$, 5 $\frac{1}{2}$,
8, 10 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Kirberg, Idstein, Camberg (Eilwagen)
Nachm. 5 Uhr. Morgens 9 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Rassau (Eilwagen.)
Morgens 8 Uhr. Nachm. 3 Uhr.

Schwalbach (Eilwagen.)
Morg. 8 Uhr. Morgens 9 Uhr.
Abends 8 $\frac{1}{2}$ Uhr. Nachm. 3 Uhr.

Rüdesheim, Lahnstein, Limburg (Eisenbahn.)

Morg. 7 $\frac{1}{2}$ } Brief- u. Morg. 11 $\frac{1}{2}$ } Brief- u.
Nachm. 4 $\frac{1}{2}$ } Fahrpost. Nachm. 8 $\frac{55}{60}$ } Fahrpost.
Morg. 11 Briefpost. Nachm. 2 $\frac{15}{60}$ Briefpost.

Englische Post (via Ostende.)
Nachm. 2 Uhr. Morg. 6 Uhr mit Aus-
nahme Dienstags.

(via Calais.)
Morgens 10 Uhr. Nachm. 1 $\frac{1}{2}$ Uhr.
Nachm. 2 Uhr. Nachm. 3 $\frac{1}{2}$ Uhr.

Französische Post.
Morgens 10 Uhr. Nachm. 1 $\frac{1}{2}$, 3 $\frac{1}{2}$ Uhr.
Nachm. 2 Uhr.

Regl. Nass. Staatsbahn.

Abgang von Wiesbaden:

Morgens 7 $\frac{30}{60}$, 8 $\frac{30}{60}$ (Güterzug), 11.
Nachmittags 3, 5, 7 $\frac{35}{60}$.

Ankunft in Wiesbaden:

Morgens 8, 11 $\frac{20}{60}$.
Nachmittags 2 $\frac{30}{60}$, 4 $\frac{55}{60}$, 6 $\frac{30}{60}$, 9 $\frac{25}{60}$.

Die Verbindung zwischen der Station Rüdesheim und der Station Bingerbrück der Rhein-Nahe-Bahn wird mittelst Dampfboote bewerkstelligt.

Dampfboot-Verbindung zwischen Oberlahnstein und Capellen.

Lahnus-Bahn.

Abgang von Wiesbaden.

Morgens 6, 7 $\frac{55}{60}$, 10.
(12 Schnellzug nach Mainz)

Nachmittags 2 $\frac{30}{60}$, 3 $\frac{15}{60}$, 5 $\frac{30}{60}$, 6 $\frac{10}{60}$, 8 $\frac{30}{60}$.
(12 $\frac{55}{60}$ Schnellzug nach Frankfurt.)

Ankunft in Wiesbaden.

Morgens 7 $\frac{40}{60}$, 8 $\frac{55}{60}$, 11 $\frac{10}{60}$.
Nachmittags 1 $\frac{30}{60}$, 3, 4 $\frac{30}{60}$, 7 $\frac{55}{60}$, 10 $\frac{30}{60}$.
(5 $\frac{15}{60}$ Schnellzug von Frankfurt.)